

Samstag, 02. April 2022, Rhein-Zeitung Kreis Cochem-Zell, Seite 15

# Beinlich startet Marathon-Abenteuer

Leichtathletik: Kaisersescher genau wie Andrea Balles bei DM in Hannover dabei

Kaisersesch/Schweich/Hannover. Nach Trainingslager und dem zweiten Platz beim Zehn-Kilometer-Lauf in Schweich plant der ehemalige Deutsche Halbmarathonmeister Moritz Beinlich aus Kaisersesch am Sonntag sein Marathon-Debüt über 42,195 Kilometer bei der Deutschen Meisterschaft in Hannover.

Die Beine waren noch nicht so richtig frisch nach dem Trainingslager in Portugal. Beim mit 1000 Teilnehmern besetzten 10. Schweicher Fährturmlauf konnte Moritz Beinlich seinen Vorjahressieg nicht wiederholen. In 31:31 Minuten lag der 25-Jährige 18 Sekunden hinter Alexander Bock (LC Rehlingen). Die vielen Laufkilometer im Trainingslager schlugen sich noch nicht auf die Zehn-Kilometer-Zeit nieder.

«Mussten sie auch (noch) nicht. Was zählt, ist der Sonntag. Dann plant Beinlich, der 2019 noch im Trikot der LG Telis Finanz Regensburg den nationalen Titel im Halbmarathon gewann, im Corona-Jahr 2020 mit dem Berufseintritt in der Firma seiner Eltern in Ulmen zurück zur LG Rhein-Wied wechselte, bei den Deutschen Meisterschaften in Hannover sein Debüt über die Marathondistanz von 42,195 Kilometern. Großen Reiz übt dabei natürlich die Schallmauer von 2:20 Stunden aus. Auch wenn Beinlich momentan wohl nicht seine Halbmarathon-Bestzeit von 1:04:24 Stunden angreifen könnte, scheint das realistisch. Ein Favorit auf den nationalen Titel ist Beinlichs ehemaliger Regensburger Vereinskollege Simon Boch, der 2021 knapp die Olympiateilnahme verpasst hatte. Eine ganze Reihe weiterer Athleten werde wohl mit einem Tempo Richtung 2:15 Stunden starten, vermutet Beinlich.»

Für die Marathon-Vorbereitung schlug er ähnlich wie in seiner Zeit in Regensburg noch einmal ein Trainingslager in Monte Gordo auf. „Das hat richtig Spaß gemacht“, sagt Beinlich über die Zeit, in denen er sich nur aufs Training konzentrierte. Bis zu 150 Kilometer pro Woche lief er in Portugal. Für die Planung seines Marathontraining holte er sich unter anderem Rat beim M 40-Altersklassenläufer Kai Merten. Der Späteinsteiger von der TG Konz war 2021 mit 42 Jahren in Berlin in 2:28:26 Stunden deutlich unter 2:30 Stunden geblieben. Als Beinlich ihn beim Schweicher Fährturmlauf mit „Hallo Coach“ begrüßte, sei er schon etwas stolz gewesen, erzählt Merten.

Außer Moritz Beinlich steht auch Andrea Balles in der DM-Startliste. Für die 41-Jährige vom TV Eintracht Cochem wird es die erste Deutsche Meisterschaft. Bei ihrem letzten Marathon vor drei Jahren blieb sie unter 3:30 Stunden (3:28:05 Stunden). Mit dem Gewinn des W 40-Rheinlandtitel steigerte sich Balles im vergangenen Oktober über Halbmarathon auf 1:35:13 Stunden. Ebenfalls einen Marathon, allerdings außerhalb der DM-Wertung, will in Hannover Anke Kühn vom HSC Gamlen laufen. Holger Teusch

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.